



Erasmus Staff Training Week Erfahrungsbericht The University of Nottingham, United Kingdom 24.-28. April 2017

Pamela Hampel

Lehrstuhl für Organische Chemie I
Department Chemie und Pharmazie
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Die University of Nottingham in Nottingham, Großbritannien veranstaltete in der Zeit vom 24.-28. April 2017 eine ERASMUS+ Staff Training Week zum Thema „Global Connections: Continuing Partnerships in a Changing World“. Insgesamt haben 17 Teilnehmer aus Deutschland, Finnland, Irland, Polen, Russland, Serbien, Spanien, Südafrika, Tschechien und Polen teilgenommen.

Am Montagmorgen wurden alle Teilnehmer herzlich von den Mitarbeitern des internationalen Büros empfangen und uns wurde der Wochenverlauf dargelegt. Anschließend bekam jeder Teilnehmer die Gelegenheit sich und sein Arbeitsgebiet kurz vorzustellen. Nach einem Welcome Lunch gab es am Nachmittag eine sehr interessante Stadtführung und man hatte so die Gelegenheit die Kultur und die Geschichte Nottinghams kennenzulernen.

Der Dienstag begann mit einer kurzen Einführung in das Tagesprogramm und einem geführten Rundgang über den University Park Campus der University of Nottingham. Neben einigen Standorten in Nottingham besitzt die University of Nottingham auch jeweils einen Campus in Malaysia und China. Die Größe des University Park Campus ist enorm, es fahren sogar universitätseigene Hopper-Busse innerhalb dieses Campus, aber auch zwischen den einzelnen Standorten innerhalb von Nottingham. Am Nachmittag hörten wir sehr interessante Vorträge über die Entstehung von Universitätspartnerschaften und wie man Internationalisierung in das tägliche Bürogeschäft einbeziehen kann.

Der Mittwoch war geprägt von verschiedenen Vorträgen z. B. zum Thema kurzzeitige Studienaufenthalte im Ausland, Gaststudenten aus dem Ausland und über Möglichkeiten den Studentenaustausch mit englischsprachigen Ländern zu erhöhen.

Die Vorträge wurden teilweise von Mitarbeitern des Internationalen Büros der University of Nottingham, aber auch von Teilnehmern der Staff Training Week gehalten. Dies ermöglichte vielfältige Einblicke in die Arbeitsweise und die Organisationsstrukturen von unterschiedlichen Universitäten. So gibt es z. B. Universitäten, die ein zentrales internationales Büro haben, bei anderen hat jede Fakultät ihr eigenes internationales Büro. Zwischen den Vorträgen war ausreichend Zeit für Diskussionen und Fragen.

Am Donnerstag war die Nutzung der sozialen Medien wie Facebook, Twitter und Instagram das Hauptthema. Danach haben wir noch einmal die vergangene Woche reflektiert und es wurden die Teilnahmezertifikate verteilt. Den Abschluss bildete ein Farewell Afternoon Tea in einem lokalen Pub mit frisch gebackenen Scones und Sandwiches. Jeder Teilnehmer hatte noch einmal die Gelegenheit, sich von den Organisatoren und den anderen Teilnehmer zu verabschieden.

Der Freitag war offen für individuelle Treffen mit Mitarbeitern der University of Nottingham.

Die Teilnahme an der Staff Training Week hat mir durch den Austausch mit internationalen Kollegen und die Diskussion von best-practice Beispielen viele Anregung für meine tägliche Arbeit im Lehrstuhlsekretariat gegeben und mir einen Blick über den Tellerrand hinaus gewährt. Mein Aufenthalt an der University of Nottingham war eine sehr wertvolle Erfahrung, von der ich viele Anregungen für meine tägliche Arbeit im Umgang mit internationalen Wissenschaftlern und Gastprofessoren mitnehmen durfte.

Bewerbt Euch!

